

TSV holt ersten Sieg



Die Herren des TSV Mannheim Hockey haben in der zweiten Regionalliga den ersten Sieg im fünften Saisonspiel errungen. Gegen den Tabellenletzten HC Lahr gab es ohne die Stammkräfte Friedrich, Jarosch, Becher, Friedheim und Vörg ein hochverdientes 4:0 (1:0), womit der TSV auf dem vorletzten Tabellenplatz überwintert.

„Zum Glück haben wir das Siegen noch nicht verlernt“, zeigte sich Trainer Marco Mertz sichtlich erleichtert angesichts seines ersten Dreiers als Verantwortlicher. Im Duell Vorletzter gegen Letzter war der TSV von Beginn an die spielbestimmende Mannschaft und drückte die Gäste aus dem Schwarzwald tief in die eigene Hälfte. Besonders die Entscheidung Michael Kindel als Libero einzusetzen und Benny Schulz-Linkholt ins Mittelfeld vor zu ziehen, gab der jungen Mannschaft die nötige Sicherheit. „Man hat gesehen, dass wir das Spiel unbedingt gewinnen wollten“, so Mertz, der im Sturm mit Jessen, Bender und Baumgärtner eine neue Sturmreihe einsetzte. Diese Maßnahme sollte sich bezahlt machen. Nach einigen guten Einschussmöglichkeiten, unter Anderem zwei kurzen Ecken, erlöste schließlich Patrick Bender in seinem ersten Saisonspiel in der 27. Minute seine Mannschaftskameraden und Trainer. So ging es mit dem knappen, aber verdienten Stand von 1:0 in die Pause. Die Gastgeber waren nach dem Wechsel bemüht die Führung auszubauen und die Entscheidung herbeizuführen. In der 48. Minute bereitete schließlich Angelo Malacarne mustergültig das 2:0 durch Stemler vor. Auch in der Folgezeit waren die Gäste einfach zu ungefährlich, um das Tor von Frederik Antes zu gefährden. Auf der anderen Seite erhöhten Jessen und Malacarne zum 4:0 Endstand. „Dieser Sieg war vor der Winterpause sehr wichtig für das Selbstbewusstsein“, so Mertz, der zuletzt einen wenig selbstbewussten TSV erleben musste. So ist nun auf einen neuen Schwung in der Hallensaison zu hoffen.

stem